

## **25 Jahre AMAZONE Kompaktscheibenegge Catros**

### ***Eine Erfolgsgeschichte der Innovation und Leidenschaft***

Vor 25 Jahren begann für AMAZONE eine neue Ära in der Bodenbearbeitungstechnik. Schon kurze Zeit nach der Übernahme der Firma BBG Bodenbearbeitungsgeräte Leipzig durch die AMAZONE-Gruppe im Jahr 1998 wurde der Grundstein für eine der erfolgreichsten Produktfamilien im Bereich der AMAZONE Bodenbearbeitung gelegt. 2001 erfolgte die Entwicklung und Markteinführung der ersten Catros Produkttypen für die schlagkräftige, flache Stoppelbearbeitung. Von Beginn an überzeugte die innovative Konstruktion als kompaktes Arbeitsgerät im Dreipunktbau, ausgestattet mit zwei Reihen aggressiv angestellter, einzeln aufgehängter Hohl­scheiben in wartungsfreier Gummilagerung. Bis heute markieren zahlreiche Meilensteine die Entwicklung hin zum Smart Frame System mit maximalem Bedienkomfort und optimaler Handhabung, bei hohen Arbeitsgeschwindigkeiten und Flächenleistungen sowie Effizienz und Wirtschaftlichkeit – Werte, die landwirtschaftliche Betriebe weltweit schätzen.

### **Höhepunkte der Entwicklung – Vielfalt für jeden Betrieb**

Die Catros wurde über die Jahre konsequent weiterentwickelt, um den steigenden Anforderungen der modernen Landwirtschaft und unterschiedlichen Betriebsstrukturen gerecht zu werden. Bereits 2003 wurde das Portfolio um weitere Arbeitsbreiten ergänzt und mit einer neuen vollhydraulischen Tiefenverstellung angeboten. 2004 folgte die Umstellung auf wartungsfreie Scheibenlager im Ölbad, wodurch nicht nur die Rüstzeiten und Wartungskosten erheblich gesenkt, sondern zugleich die Arbeitsleistung nachhaltig gesteigert wurde. Zu diesem Zeitpunkt bot AMAZONE auch seine erste Aufbausämaschine für die gleichzeitige Ausbringung von Zwischenfrüchten und Feinsaatgut an, die marktorientiert weiterentwickelt wurde und heute unter dem Namen GreenDrill bei verschiedenen AMAZONE Bodenbearbeitungsgeräten

und Sämaschinen flexibel zum Einsatz kommt. Die gezogenen Varianten mit integriertem Fahrwerk erweiterten ab 2005 das Produktprogramm und ermöglichten größere Arbeitsbreiten sowie die Nutzung mit kleineren Traktoren. 2007 wurde das Nachlaufwalzenprogramm vergrößert, um den individuellen Herausforderungen der Praxis zu entsprechen.

Mit der Einführung des Produkttypen Catros<sup>+</sup> ab 2011 erhielt das Scheibeneggenkonzept eine wesentliche Erweiterung: Neue Scheibendurchmesser von 510 mm ermöglichten eine intensivere Einmischung von Organik. Das innovative TS-Schwenkfahrwerk und erstmals geschraubte Lagerzapfen an den Scheibenarmen sorgten für noch mehr Flexibilität und Langlebigkeit. 2013 kam für bestimmte Produkttypen die Ausstattungsoption mit dem pro-Paket hinzu – eine besondere Lösung für den dauerhaften Gülleeinsatz, die wenig später mit einer komfortablen Zentralschmieranlage ergänzt wurde. Die Catros<sup>+</sup> 12003-2TS bildete ab 2016 das neue Flaggschiff der Catros-Familie für Großbetriebe und Lohnunternehmen. Die 12 Meter Arbeitsbreite passen sich dank des ContourFrame mit hydraulisch vorgespannten Rahmensegmenten und den einzeln aufgehängten Scheiben perfekt jeder Bodenunebenheit an.

Die Catros<sup>XL</sup>, im Jahr 2020 eingeführt, brachte eine neue Dimension im Scheibenprogramm und erweiterte damit das Einsatzspektrum. Mit ihren 610 mm großen Scheiben ermöglicht sie ein tiefes und intensives Einmischen großer Pflanzenmassen, insbesondere unter sehr schweren und feuchten Bodenbedingungen.

### **Nachhaltigkeit und Effizienz – Für die Landwirtschaft von morgen**

Die jüngsten Jahre standen ganz im Zeichen technischer Innovationen für die nachhaltige und effiziente Bodenbearbeitung. Mit speziellen Ausstattungen wie der X-Cutter-Disc mit Wellenprofil ist man auf die zunehmende Anforderung der minimalen Bodenbearbeitung zum Schutz von Bodenstruktur und Erhalt der Bodenfeuchtigkeit an trockenen Standorten eingegangen. Auf die wachsende Bedeutung der Feldhygiene reagierte AMAZONE mit innovativen

Vorwerkzeugen wie der Messerwalze, die eine intensive Zerkleinerung vor der Einarbeitung ermöglicht und somit einen beschleunigten Rotteprozess fördert. Das vorgebaute Crushboard sorgt für einen starken Krümelungs- und Einebnungseffekt und eignet sich daher insbesondere in Verbindung mit nachlaufender Walze und Striegel ideal für die Saatbettbereitung.

Neueste Entwicklungen brachten für das Catros Portfolio neue Dimensionen in puncto Komfort und Haltbarkeit. So wird über das Smart Frame System die Arbeitstiefeneinstellung hydraulisch aus der Kabine vorgenommen, ohne dass die Neigung des Rahmens nachgestellt werden muss. Die Tiefeneinstellung erfolgt zudem unabhängig vom Vorwerkzeug. Die über zweimillionenfach bewährte Scheibenlagerung und die HD-Walzenlagerung mit metallischer Gleitringdichtung laufen völlig wartungsfrei dank Getriebeölfüllung.

Auf der Agritechnica 2025 wurden mit der Vorstellung der Catros<sup>+</sup> 12003-2TX erneut Maßstäbe gesetzt. Die Arbeitsbreite von 12,25 Meter mit neuem Klappkonzept und integriertem Mittelfahrwerk, eine Vielzahl an Scheiben- und Walzenoptionen sowie ein verbreitertes Scheibenfeld für Controlled-Traffic-Farming-Systeme machen die Catros zur ersten Wahl für Großbetriebe und Lohnunternehmen. Ergänzend präsentierte AMAZONE mit AutoLane erstmals ein innovatives spurgetreues Nachlaufsystem, das die Hangabdrift automatisch kompensiert.

### **Jubiläumsjahr 2026 – 25 Jahre Catros**

25 Jahre Catros verdeutlichen, wie AMAZONE durch kontinuierliche Innovation und praxisorientierte Lösungen die Landwirtschaft nachhaltig begleitet und optimiert. Seit einem Vierteljahrhundert steht die Catros für technologischen Fortschritt, der sich konsequent an den Anforderungen der Praxis orientiert und die Bodenbearbeitung Schritt für Schritt effizienter macht. Heute bietet AMAZONE für jeden Betrieb den passenden Produkttyp – von kompakten Maschinen für kleinere Flächen mit Arbeitsbreiten ab 2,50 Meter bis hin zu leistungsstarken Großmaschinen bis 12 Metern Arbeitsbreite für höchste Schlagkraft.

Seit 25 Jahren steht der Produktname Catros für felderprobte Zuverlässigkeit, Effizienz in der flach bis mitteltief mischenden Bodenbearbeitung und praxisorientierte Weiterentwicklung:



**Catros 3000 im Jahr 2001**



**Catros 7500 im Jahr 2006**



**Catros 4001 im Jahr 2007**



**Catros+ 6002-2TS im Jahr 2015**



**Aktuell: Catros<sup>+</sup> 7003-2TS mit GreenDrill**



**Aktuell: Catros<sup>XL</sup> 5003-2TS**



***Neuheit: Catros<sup>+</sup> 12003-2TX mit integriertem TX-Fahrwerk durch neue 5-teilige Klappung.***



***Dank ContourFrame passt sich die Catros<sup>+</sup> 12003-2TX auch in kupperten Geländen optimal dem Boden an.***

Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich und können ausstattungsbedingt abweichen. Die gültigen Bestimmungen von länderspezifischen Straßenverkehrsvorschriften sind einzuhalten, sodass eine besondere Genehmigungspflicht entstehen kann. Die zulässigen Achslasten und Gesamtgewichte der Traktoren sind zu überprüfen. Nicht alle aufgeführten Kombinationsmöglichkeiten sind bei allen Traktorherstellern realisierbar.

### Über AMAZONE

Die AMAZONEN-WERKE H. Dreyer SE & Co. KG mit Hauptsitz in 49205 Hasbergen-Gaste stellen Land- und Kommunalmaschinen her. Das inhabergeführte Unternehmen beschäftigt an neun verschiedenen Produktionsstandorten über 2.500 Mitarbeitende. Zum Landmaschinenprogramm zählen Bodenbearbeitungsgeräte, Sämaschinen, Düngestreuer, Pflanzenschutzgeräte und Hacktechnik. Auf Basis dieser Kernkompetenzen ist AMAZONE heute der Spezialist für den „Intelligenten Pflanzenbau“ in der Landwirtschaft. Weitere Informationen: [www.amazone.de](http://www.amazone.de)

